

# Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
MILES Mobility GmbH Berlin	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	21.04.2022

## MILES Mobility GmbH

Berlin

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020

#### Bilanz

#### Aktiva

	31.12.2020	31.12.2019
	Euro	Euro
A. Anlagevermögen	666.495,60	55.116,70
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	110.684,70	1.618,70
II. Sachanlagen	555.810,90	53.498,00
B. Umlaufvermögen	5.699.690,42	4.351.051,74
I. Vorräte	186.155,94	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.732.677,65	1.765.001,04
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.780,856,83	2.586.050,70

	31.12.2020	31.12.2019
	Euro	Euro
C. Rechnungsabgrenzungsposten	266.502,62	142.925,73
Bilanzsumme, Summe Aktiva	6.632.688,64	4.549.094,17
<b>Passiva</b>		
	31.12.2020	31.12.2019
	Euro	Euro
A. Eigenkapital	1.475.950,43	1.672.281,56
I. Gezeichnetes Kapital	71.054,00	60.609,00
II. Kapitalrücklage	13.628.770,01	9.778.822,25
III. Verlustvortrag	-8.167.149,69	-1.289.929,35
IV. Jahresfehlbetrag	-4.056.723,89	-6.877.220,34
B. Rückstellungen	2.242.342,11	468.855,04
C. Verbindlichkeiten	2.720.236,61	2.407.957,57
D. Rechnungsabgrenzungsposten	194.159,49	0,00
Bilanzsumme, Summe Passiva	6.632.688,64	4.549.094,17

## Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

### MILES Mobility GmbH, Berlin

#### Inhalt

- I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen
- II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- III. Erläuterungen zur Bilanz
- IV. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen
- V. Sonstige Angaben

#### I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die MILES Mobility GmbH hat ihren Sitz in Berlin und ist im Handelsregister Berlin (Charlottenburg) unter HRB 180737 eingetragen.

#### Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) sowie des GmbHG aufgestellt.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden in Anspruch genommen (§§ 266 1, 274a und 288 HGB).

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Trotz des Jahresfehlbetrages in Höhe von T€ 4.057 (Vorjahr T€ 6.877) wurde der vorliegende Jahresabschluss unter der Annahme der Unternehmensfortführung (Going Concern) erstellt. Die liquiden Mittel weisen zum Bilanzstichtag einen Bestand von T€ 2.781 (Vorjahr T€ 2.586) auf. Durch weitere Finanzierungsmaßnahmen in 2021 weist die Gesellschaft derzeit ausreichend liquide Mittel aus, um auf Basis der Liquiditäts- und Erfolgsplanung, die Unternehmensfortführung der Gesellschaft aufrechtzuerhalten.

## **II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, angesetzt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden linear abgeschrieben (bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von bis zu fünf Jahren).

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu den handelsrechtlich aktivierungspflichtigen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige sowie außerplanmäßige Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern.

Geleistete Anzahlungen wurden mit dem Nennbetrag bewertet.

Das Vorratsvermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten angesetzt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zum Nennwert, abzüglich besonders ermittelter Einzelwertberichtigungen zur Abdeckung erkennbarer und latenter Risiken, bewertet.

Sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert bewertet.

Die Bewertung der Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten erfolgt zum Nennwert.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Der Ansatz erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Rechnungsabgrenzungsposten werden für Ausgaben bzw. Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand bzw. Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, gebildet.

Geschäftsvorfälle in fremder Währung wurden zum jeweiligen Tageskurs eingebucht.

## **III. Erläuterungen zur Bilanz**

### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Position beinhaltet Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 2.227 (VJ T€ 507). Daneben bestehen die sonstigen Vermögensgegenstände im Wesentlichen aus Forderungen für geleistete Kautionszahlungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr T€ 335 (VJ T€ 326) und gegen Gesellschafter € 242 (VJ € 242).

### **Eigenkapital**

Im Geschäftsjahr 2020 hat die Gesellschaft Eigenkapitalerhöhungen abgeschlossen. Das Stammkapital hat sich somit im Geschäftsjahr von € 60.461,00 auf € 71.054,00 erhöht. Zudem wurden Convertible Loans in Höhe von insgesamt € 1,4 Mio. in Eigenkapital gewandelt sowie Einzahlungen in die Kapitalrücklage in Höhe von € 2,5 Mio. geleistet.

### **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen T€ 1.643 (VJ T€ 967) und haben allesamt eine Laufzeit bis zu einem Jahr.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betragen T€ 966 (VJ T€ 1.441) und haben allesamt eine Laufzeit von bis zu einem Jahr, davon entfallen auf Gesellschafter T€ 500 (VJ T€ 1.350).

#### **IV. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen**

##### **Haftungsverhältnisse**

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse.

##### **Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Bezeichnung	Laufzeit bis 1 Jahr	Laufzeit 2 bis 5 Jahre
Mietverträge	T€ 550	T€ 2.751
Leasingverträge Fahrzeuge	T€ 6.685	T€ 10.029
Sonstige Verträge	T€ 2.005	T€ 2.077

Die Gesellschaft hat ein virtuelles Mitarbeiterbeteiligungsprogramm (cash-settled EVOP) aufgesetzt, welches im Exit-Fall Zahlungsverpflichtungen der Gesellschaft auslösen kann. Die Geschäftsführung sieht von einer Passivierung der Verpflichtungen ab, da zum aktuellen Zeitpunkt ein solcher Exit-Fall weder eingetreten noch wahrscheinlich ist.

#### **V. Sonstige Angaben**

##### **Anzahl der Arbeitnehmer**

In der Gesellschaft waren im Geschäftsjahr durchschnittlich 120 Arbeitnehmer (Vorjahr 67) beschäftigt.

**Berlin, den 24. Juni 2021**

*Oliver Mackprang*  
*Eyvindur Kristjansson*

##### **Angaben zur Feststellung:**

Die Feststellung des Jahresabschlusses erfolgte am 18.07.2021

---